

Der „Christliche Blindendienst“ berichtet:

# Versteigerung für Polenhilfe

**WANDSBEK.** Vor kurzem fand im Gemeindesaal der »Christus-Kirche« in der Schloßstraße die bereits traditionell gewordene Weihnachtsfeier des »Christlichen Blindendienstes« im Kirchenkreis Stormarn statt. An dieser Feier nahmen ca. 200 Blinde und Sehbehinderte mit ihren Begleitern teil.

Blinde und Sehbehinderte, die keine Begleitung hatten, wurden in liebevoller und bewährter Weise von den Helfern des Johanniter-Ordens betreut, denen der »Christliche Blindendienst« auch auf diesem Wege noch einmal herzlich danken möchte.

Nachdem Herr Probst Schröder die Feierstunde mit einigen netten und herzlichen Worten eröffnete, gab es zunächst Kaffee und Kuchen, wobei unter den Gästen eine muntere Unterhaltung stattfand.

Nach einer kurzen Ankündigung des Hamburger Mandolinorchesters und nachdem Herr Hoffman, Sozialarbeiter im Kirchenkreis Stormarn auf eine am Schluß der Veranstaltung geplante amerikanische Versteigerung und deren Sinn hingewiesen hatte, brachte das erwähnte Orchester unter seinem Dirigenten, Herrn Balzer, musikalische Darbietungen.

Während des Konzertes spielte die 12jährige Schülerin Katja in hervorragender Weise einige Flötensoli. Die musikalischen Darbietungen wurden mit großem Beifall aufgenommen. Herr Probst Schröder dankte den Orchestermitgliedern mit einigen netten Worten für das gelungene Konzert.

Frau Herzberg sprach noch einige Worte und im Anschluß daran nahmen zwei Zivildienstleistende die amerikanische Versteigerung vor, was sie in recht humorvoller Weise taten. An der Versteigerung nahmen noch sehr viele Gäste teil, so daß noch ein Gesamterlös von 635 Mark erzielt wurde.

Dieses Geld soll zusammen mit bereits früher erreichten Spenden

in einer Gesamthöhe von etwa 2000 Mark für eine Polenhilfe verwendet werden. Neben diesem Geld wurden noch Bekleidungsstücke und andere Dinge gespendet, so daß am Anfang des kommenden Jahres unter Leitung von Herrn Hoffmann eine Spendenaktion für Polen gestartet werden kann.

Pastor Kiers hielt dann noch eine kurze Schlußandacht, womit die Feierstunde dann beendet war und die Gäste sich wieder auf den Heimweg machten mit der Erkenntnis, doch wieder einmal einen recht netten und harmonischen Nachmittag in weihnachtlicher Stimmung verlebt zu haben.